

Die offiziell unter dem TV Abenheim geführte Volleyball-Spielgemeinschaft des TV Horchheim und TV Abenheim startet erfolgreich in die neue Saison. Die Mädchen aus Horchheim, Abenheim, Heppenheim, Pfeddersheim und Hamm überraschten nicht nur die Gegner mit einem tollen Spiel.

Nachfolgend der Presseartikel, den die Spielerinnen Silke Müller und Yvonne Bentrup selbst verfasst haben:

Von Null auf Hundert in drei Sätzen

Abenheimer Volleyballerinnen begeistern beim 1. Saisonspiel

„Es ist kaum zu glauben, dass ihre Mannschaft erst diese Saison zusammen spielt“ sagte die Trainerin von Nieder-Olm erstaunt zum Abenheimer Trainer Gernot Arnold. Doch in Wirklichkeit ist es sogar so, dass die Mannschaft noch nicht einmal ein halbes Jahr zusammen trainiert und die Meisten von ihnen auch erst Anfang diesen Jahres angefangen haben Volleyball zu spielen. Aus diesem Grund waren sich Trainer und Spielerinnen einig, dass nicht große Siege zu erwarten sind, sondern man einfach nur auf Spielerfahrungen aufbauen möchte. Am Samstag traten die „Mädels“, im Alter von 12 bis 17 Jahre, zu ihrem ersten Damen-Spiel in der B-Klasse auswärts gegen Nieder-Olm an. Das Ziel, wenigstens einen Satz zu gewinnen, ging schon nach dem ersten Satz auf und auch im zweiten ließ sie ihr Motto: „Wir können nichts verlieren, sondern nur gewinnen“, nicht im Stich. Nach dem dritten Satz war die Freude groß und Trainer sowie die Mitgereisten hielt es nicht mehr auf der Bank, denn ein 3:0 Sieg schoss über alle Erwartungen hinaus.

Die volleyballbegeisterten Mädchen freuen sich auch weiterhin auf Neuzugänge. Das Training findet donnerstags von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr in der Vereinshalle des TV Horchheim, Neubachstr. 85, und samstags von 13.00 Uhr – 15.00 Uhr in der Schulturnhalle Abenheim statt, da beide Vereine beim Aufbau der Volleyballmannschaft kooperieren. Am Sonntag, den 21. September um 11.00 Uhr bestreiten die Damen ihr erstes Heimspiel in der Abenheimer Turnhalle, wozu alle Volleyballfreunde recht herzlich als Zuschauer und zur Unterstützung eingeladen sind.



Foto: Reiner Held

Geballte Frauenpower v.l.: Marion Gregor, Sandra Müller, Yvonne Bentrup, Sabine Müller, Trainer Gernot Arnold, Helen Jacobi, Silke Müller, Celine Schmitt